

11.07.2011 in Wil SG:

Kamber Elina Anna, Tochter des Kamber Thomas, von Hägendorf SO und der Kamber geb. Schnetzer Esther Sarah, von Uzwil SG und Hägendorf SO, wohnhaft in Lichtensteig, Adelberger Strasse 11

Trauung

15.07.2011 in Lichtensteig SG:

Schmid Mirjam, von Oberhelfenschwil SG und **Elisio John Nicholas**, von den Vereinigten Staaten, beide wohnhaft in Lichtensteig, Hintergasse 20

INFOS AUS DEN VEREINEN

BEFLAGGUNG AM 1. AUGUST 2011

Der Verkehrs- und Kulturverein Lichtensteig bittet alle Lichtensteiger Einwohnerinnen und Einwohner das Städtli am 1. August zu beflaggen. Vielen Dank für Ihr Engagement!

SPERRUNG ZUFAHRT HAUPTGASSE UND GOLDENER BODEN

10. BIS 14. AUGUST 2011

Um einen reibungslosen Aufbau der diversen Bühnen und Installationen der Jazztage Lichtensteig 2011 zu garantieren, werden die Hauptgasse und der Goldene Boden bereits am Mittwochmittag, 10. August 2011, für den Verkehr gesperrt.

Die Zufahrt zu den einzelnen Geschäften ist nur noch beschränkt möglich. Das Or-

ganisationskomitee der Jazztage Lichtensteig bittet um Verständnis bei den betroffenen Geschäften, Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Kundinnen und Kunden. Das OK freut sich auf die Zusammenarbeit und gelungene Jazztage 2011.

VERANSTALTUNGEN

- 30.07.2011 (13.30 Uhr) Städtliführung «Salz, Jersey-blue, gräflicher Wein und Kägi-fret» mit René Stäheli, Besammlung vor der Markthalle; Verkehrs- und Kulturverein
- 01.08.2011 1. Augustfeier, Goldener Boden; Verkehrs- und Kulturverein
- 02.08.2011 (16.00 bis 18.30 Uhr) Sprechstunde Amtsnotariat, Rathaus Lichtensteig
- 12.-14.08.2011 Jazztage Lichtensteig
- 16.08.2011 (16.00 bis 18.30 Uhr) Sprechstunde Amtsnotariat, Rathaus Lichtensteig

ABFALLKALENDER

KEHRICHTABFUHREN

Donnerstag, 28.07.2011 und 04.08.2011

BIOABFUHREN

Dienstag, 26.07.2011 und 02.08.2011

ALTPAPIER- UND KARTONSAMMLUNG

Samstag, 06.08.2011

Herausgeber/Redaktion: Gemeinde Lichtensteig
Adresse: Hauptgasse 12, 9620 Lichtensteig
Telefon: 071 987 66 11
E-Mail: info@lichtensteig.sg.ch

Auflage: 1'100 Exemplare
Erscheinungsweise: 14-täglich
Redaktionsschluss: Montags, 12.00 Uhr



MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

ORTSPLANUNG ALTSTADT LICHTENSTEIG

Der Gemeinderat Lichtensteig hat die Ortsplanung der Altstadt komplett überarbeitet. Die Bevölkerung wurde im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen sowie über das Mitteilungsblatt umfassend informiert und gleichzeitig zur Stellungnahme eingeladen. Erfreut nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis, dass keine negativen Rückmeldungen im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens eingegangen sind und soweit eine breite Zustimmung für die neuen Planungsgrundlagen gegeben ist.

Demnächst werden die Planungsarbeiten abgeschlossen; anschliessend erfolgt die öffentliche Auflage der neuen Rechtsgrundlagen.

PERSONELLE ÄNDERUNGEN IN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Katrin Cowper, die Leiterin des Frontoffice, hat ihre Anstellung per 30. September 2011 gekündigt. Nach über fünfjähriger Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung Lichtensteig tritt sie die Stelle als Gemeinderatsschreiberin in Waldkirch an.

Katrin Cowper vermochte vor allem durch ihr kundenorientiertes Arbeiten und das

fundierte Fachwissen zu überzeugen. Der Gemeinderat nimmt mit Bedauern von der Kündigung Kenntnis und bedankt sich bei Katrin Cowper für ihr Engagement zu Gunsten der Lichtensteigerinnen und Lichtensteiger.

Der Gemeinderat hat die Kündigung zum Anlass genommen, einige organisatorische Anpassungen vorzunehmen. Neu wird das Frontoffice die Aufgaben bei den Themen Sozialamt und Vormundschaftssekretariat erledigen. Im Gegenzug führt die Ratskanzlei ab September das Bausekretariat.

Die Leitung des Frontoffice wird neu an Ruth Sieber übertragen. Sie war bisher als Mitarbeiterin in dieser Abteilung tätig und kennt die Abläufe und Arbeiten bestens. Sie schliesst im November die Gemeindefachschule ab und ist fachlich gerüstet für die neuen Aufgaben. Als neuer Angestellter für das Frontoffice konnte Rafael Storchenegger, Lichtensteig gewonnen werden. Er hat im August 2010 die Ausbildung zum Kaufmann bereits bei der Gemeindeverwaltung Lichtensteig abgeschlossen. Zurzeit besucht er die Rekrutenschule und wird am 1. September 2011 die neue Stelle antreten.

Ebenfalls neu bei der Gemeindeverwaltung begrüsst werden Maria Hagmann, Bütschwil und Marion Flückiger, Walzenhau-

sen. Maria Hagmann beginnt mit ihrer Ausbildung zur Kauffrau und Marion Flückiger absolviert im Rahmen ihres Studiums an der Fachhochschule für Soziale Arbeit ein halbjähriges Praktikum bei der Sozialberatung.

NEUORGANISATION TECHNISCHE DIENSTE LICHTENSTEIG

Bei den technischen Diensten hat der Gemeinderat Lichtensteig bereits im vergangenen Jahr diverse Anpassungen vorgenommen. Im Rahmen der Umsetzung der Einheitsgemeinde und der Auslagerung der Wasserversorgung an die Thurwerke AG in Wattwil gilt es nun die neuen Strukturen festzulegen.

Durch die Zusammenlegung der technischen Dienste von Schule und Politischer Gemeinde entstehen viele Synergien, welche es zu nutzen gilt. Unter anderem können künftig der Maschinen- und Gerätepark gemeinsam genutzt werden. Ferner erfolgt eine Spezialisierung auf den Innen- bzw. Aussenbereich.

Pensen Aussenbereich

Bereits im Jahr 2008 beteiligte sich die Gemeinde Lichtensteig an einem Benchmark mit zwei anderen St. Galler Gemeinden, um den Personalbedarf abschätzen zu können. Inzwischen hat der Gemeinderat einen zusätzlichen Vergleich mit einer weiteren Gemeinde vorgenommen. Dabei wurden folgende Vergleichskriterien hinzugezogen:

- Strassenlänge, Winterdienst, Strassenunterhalt
- Gemeindefläche, Einwohner
- Öffentliche Brunnen, Wasserversorgung

- Märkte, Veranstaltungen
- Aufgabengebiete usw.
- Diverses

Diese Auswertung und der frühere Benchmark zeigen auf, dass in Lichtensteig für die Ausführung der Aufgaben 150 Stellenprozente zur Verfügung gestellt werden müssten. Weiteres Personal ist selbstverständlich im Winterdienst notwendig.

Fazit

Dass die heute vorhandenen personellen Ressourcen ausreichen bei den technischen Diensten im Aussenbereich ist aus den verschiedenen Analysen klar ersichtlich. Neu aufzustellen ist der Winterdienst. Die entsprechenden Touren werden nach den Sommerferien öffentlich ausgeschrieben.

Betreffend Unterhalt im Innenbereich werden zurzeit ebenfalls entsprechende Abklärungen getätigt und Anpassungen vorgenommen.

VERGABE TIEFBAUARBEITEN SANIERUNG GRABENGASSE

Der Gemeinderat Lichtensteig hat die Tiefbauarbeiten in Zusammenhang mit der Sanierung der Grabengasse in Absprache mit der zuständigen kantonalen Stelle an die Firma Pozzi AG aus Wattwil vergeben.

ARCHITEKTENWAHL EHEMALIGES POLIZEIGEBÄUDE LICHTENSTEIG

Die Bürgerversammlung hat im März 2011 der Sanierung des ehemaligen Polizeigebäudes zugestimmt und einen Kredit von 700'000 Franken gesprochen. Inzwischen wurden im Einladungsverfahren drei Architekten ersucht, entsprechende Projektskizzen einzureichen. Die verschiedenen Eingaben wurden durch den Gemeinderat be-

urteilt. Die Lösungsansätze bei allen drei Skizzen fielen sehr unterschiedlich aus. Aus den interessanten Eingaben konnten wichtige Erkenntnisse für die Weiterentwicklung des Projektes gewonnen werden. Obsiegt hat das Projekt «Quadra» von der Firma HAPA GmbH Architekten ETH/HTL/STV, Lichtensteig. Das Projekt hat die Anforderungen vom Gemeinderat am besten erfüllt. Insbesondere die Raumaufteilung und die Nutzung von Aussenräumen vermögen zu überzeugen.

Zurzeit wird die Detailplanung vorangetrieben, damit anschliessend mit der Umsetzung des Projekts begonnen werden kann. Das entsprechende Baubewilligungsverfahren wurde bereits eingeleitet.

EINGEGANGENE BAUGESUCHE

Bauherr: Fischbacher Adelheid, Benken
Objekt: Oberplattenstrasse 20, Lichtensteig

Vorhaben: Umbau Wohnhaus (Ausbau Küche und Bad)

Bauherr: Fässler Sylvia, Lichtensteig
Objekt: Meienbergstrasse 13, Lichtensteig

Vorhaben: Sanierung und Vergrösserung der Balkone

Bauherr: Politische Gemeinde Lichtensteig

Objekt: Hauptgasse 10, Lichtensteig
Vorhaben: Umbau und Sanierung ehemaliges Polizeigebäude

BAUBEWILLIGUNGEN

Bauherr: Bühler Bruno, Zug
Objekt: Hauptgasse 11, Lichtensteig
Vorhaben: Umbau Wohnungen

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

STEUERRECHNUNG LEHRABGÄNGERINNEN UND LEHRABGÄNGER

Wenn Sie in diesem Sommer Ihre Lehre oder Ihre Ausbildung abgeschlossen haben und nun voll erwerbstätig sind, dann bitten wir Sie, folgende Informationen zu beachten:

Sie haben in diesem Jahr eine vorläufige Steuerrechnung gemäss Ihrer früheren Veranlagung erhalten. Wahrscheinlich handelt es sich bei dieser um eine «Nuller-Rechnung». Infolge des Eintritts ins Erwerbsleben verändern sich Ihre Einkommenswerte, so dass die vorläufige Rechnung nicht mehr den aktuellen Verhältnissen entspricht. Aus diesem Grund raten wir Ihnen, bei uns eine neue provisorische Steuerrechnung zu verlangen. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass jede Zahlung – auch eine zu hohe – bis zur definitiven Veranlagung zu Ihren Gunsten verzinst wird. Im Weiteren soll vermieden werden, dass Sie im nächsten Jahr hohe Nachzahlungen leisten müssen.

Wenn Sie Ihre provisorische Rechnung anpassen möchten, dann melden Sie sich bitte beim Steueramt Lichtensteig (Tel. 058 228 23 97).

MUTATIONEN DES EINWOHNERAMTES

Geburten

08.07.2011 in Wil SG:

Perret Noémie, Tochter des Perret René, von Renan BE und der Perret geb. Moser Daniela, von Biglen BE und Renan BE, wohnhaft in Lichtensteig, Meienbergstrasse 11